

Im alten Microsoft-Ereignismodell gibt es auch eine Methode, die ähnlich wie die Methode `addEventListener()` funktioniert. Die Methode heißt `attachEvent()` und erwartet zwei Parameter. Der erste Parameter ist das Ereignis in Eventhandler-Notation (also **mit** vorangestelltem **on** wie `onclick`) und der zweite Parameter die Ereignisfunktion.



9.6 Übungen

Theoriefrage zu Events

Übungsdatei: --

Ergebnisdatei: *kap9/uebung1.doc*

- ① Erklären Sie, welche Benutzeraktionen mit den folgenden Eventhandlern verbunden sind:
- | | | |
|-------------------------|---------------------------|-------------------------|
| ✓ <code>onabort</code> | ✓ <code>onmouseout</code> | ✓ <code>onload</code> |
| ✓ <code>onchange</code> | ✓ <code>onfocus</code> | ✓ <code>onunload</code> |
| ✓ <code>onclick</code> | | |

Reagieren auf Benutzeraktionen

Übungsdatei: --

Ergebnisdatei: *kap9/uebung2.html*

- ① In dieser Übung sollen Sie Informationen zu einem Mausklick nach dem Standardereignismodell auswerten. Die Ereignisbehandlung wird per Funktionsreferenz an das `document`-Objekt gebunden. Auf das Loslassen der Maustaste soll reagiert werden (`document.onmouseup`). Zu dem Zeitpunkt stehen spezifische Informationen über den Mausklick zur Verfügung.
- ② Bei dem überwachten Eventhandler `onmouseup` soll eine Funktionsreferenz die Funktion `pos()` referenzieren. In der Funktion setzen Sie einen Antworttext mit diversen Werten aus dem Ereignisobjekt nach dem Standardereignismodell zusammen. Diese sollen in einem `<div>`-Container in der Webseite mit `innerHTML` ausgegeben werden.